

ANPUTZLEISTE MIT TPE-SCHLAUFE SCHUTZLIPPE UND GEWEBE

PRODUKTAUSSTATTUNG

Kunststoffprofil mit einer flexiblen TPE-Schlaufe, selbstklebenden PE-Dichtbändern, mit TPE-Schutzlippe und flexiblem Übergang zur Schutzlasche mit Selbstklebeband mm zur Aufnahme der Schutzfolie.

PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Entspricht den höchsten Anforderungen der Bauteilfuge
 - **Klassifizierung A in Deutschland**
 - Klassifizierung III (3) in Österreich
- 600 Pa Schlagregendicht
- Geeignet für Bauteilgrößen bis 10 m²
- Empfohlen für Dämmstoffdicken ≤ 300 mm
- Sauberer Abschluss & Wartungsfreie Fuge
- Kein zusätzliches Klebeband notwendig
- Dreidimensionale Bewegungsaufnahme
- TPE-Schutzlippe
- Optimale Verbindung der Anputzleiste mit dem Putz durch gelochte Profilausführung
- Bewegungsaufnahme Klasse A (siehe Anwendungstabelle)



VERARBEITUNGSHINWEISE

Alle Untergründe müssen eben, trocken, frei von haftmindernden Rückständen, staub- und fettfrei sowie tauglich für die Verklebung sein. Unbedingt Klebprobe durchführen. Bei speziellen Oberflächen (Lackierungen- bzw. Pulverbeschichtung) ist vor dem Anbringen der Profile der Untergrund vorzubehandeln. In diesem Fall ist mit dem Fenster- bzw. Türlieferanten Kontakt aufzunehmen. Verarbeitungstemperatur +5 bis +40°C.

TECHNISCHE DATEN

Produkt	Anputzleiste TPE-Schlaufe, mit Schutzlippe und VWS-Gewebe
Profillänge	2,4 m
Verpackungseinheit	25 Stk./Karton
Verpackungsinhalt	60 lfm/Karton
Verpackungseinheit/ Palette	40 Karton/Palette
Inhalt/ Palette	2400 lfm/Palette
Material Profil	Polyvinylchlorid (PVC)
Material Membran & Schutzlippe	Thermoplastische Elastomere (TPE)
Artikel-Nummer	14905

Stand 01/2026

Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle früheren Ausgaben Ihre Gültigkeit. Für die Güte unseres Materials garantieren wir im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Aufgrund der vielen unterschiedlichen Untergründe und Anwendungsverhältnisse können wir jedoch keine Haftung für das Verarbeitungsergebnis übernehmen. Wir empfehlen deshalb, durch Eigenversuche die jeweilige Anwendung zu überprüfen.



Die Richtlinien für Anschlüsse an Fenster und Rollläden wurde vor kurzem überarbeitet.

Ab sofort ist die 3. Auflage beim *Fachverband der Stuckateure* erschienen.

Die fachgerechte Ausführung der Anschlüsse an Fenster, Fensterbänke, Rollläden und Sonnenschutzanlagen bei Putz, Wärmedämm-Verbundsystem (WDVS) und Trockenbau ist von großer Bedeutung für die Gebrauchstauglichkeit eines Gebäudes. Diese Richtlinie soll dazu beitragen, dass diese abstimmungsbedürftigen Schnitt- und Nahtstellen besser ausgeführt, Details optimiert und Schäden vermieden werden.

Damit Sie für jeden Anwendungsfall das richtige Profil wählen können, haben wir diese Übersicht erstellt.

Genauere Informationen erhalten Sie bei uns oder unter www.pewe-bauzubehoer.de



Anwendungstabelle

Für fachgerechte Anschlüsse an Klein- und großformatigen Bauteilen.

Einbauposition des Fensters und Größe									
Beispielbilder bei WDVS	Fenster zurückgesetzt im Wandbildner			Fenster bündig mit dem Wandbildner			Fenster vor dem Wandbildner (im Dämmstoff) überputzbare Laibung erforderlich		
	Kleinformatig ¹⁾	≤ 6 m²	≤ 10 m²	Kleinformatig ¹⁾	≤ 6 m²	≤ 10 m²	Kleinformatig ¹⁾	≤ 6 m²	≤ 10 m²
WDVS ≤ 160 mm	1 2	1 2	3 4	3 4	3 4	3 4	3 4	3 4	3 4
WDVS ≤ 300 mm	1 2	1 2	3 4	3 4	3 4	3 4	3 4	3 4	3 4

1) Als Kleinformatig können Fenster/Türen bis zur größten Kantenlänge von 2,6 m oder einer Fläche bis 2,6 m² angesehen werden.

PEWE-Nr. 12789
Gewebeanputzleiste 9 mm



1
Klasse C

PEWE-Nr. 14899
Gewebeanputzleiste 10 mm mit Lippe



2
Klasse C

PEWE-Nr. 16096
Gewebeanputzdichtleiste 10 mm mit Lippe und Membran



3
Klasse A

PEWE-Nr. 16100
Gewebeanputzdichtleiste mit PE-Dichtband



4
Klasse A

Copyright 2022 by pewe-weidlich.de Stand: Mai 2022

Empfohlenes Zubehör:

- 19100 Gehrungsschere mit Trapezklingen
- 16165 Andrückroller für Anputzleisten
- 12217 PEWE-Reiniger für Fensterprofile

